

Behalte auch außerhalb **meiner Website** (z. B. als Ausdruck) den Überblick übers Website-Marketing und plane Deine eigene Website leichter. Viel Erfolg! 😊

(*) markierte Links sind *Affiliate-Links*.

Planung Deiner Website-Inhalte

- Identifiziere Deine **Zielgruppe** und ergründe, was sie zu wissen wünschen.
- Erarbeite die Positionierung und **Markengrundlagen** Deiner Berufung.
- Lege das **Ziel Deiner Website** fest (inkl. kleinere Unterziele).
- Entwickle eine Website-Marketing-**Strategie** (auch Kommunikationsstrategie).
- **Plane** zielführende Inhalte (und lieber weniger, falls sonst die Qualität leidet).

Erstellung Deiner Website-Inhalte

- Registriere für die technische Grundlage eine **eigene Domain** mit Webhosting (z. B. mit **ALL-INKL.COM** (*)).
- Wähle ein Layout (WordPress-Theme wie **Astra**, ggf. mit Pagebuilder wie **Elementor**), das **für mobile Geräte optimiert** ist oder werden kann.
- Sorge für eine übersichtliche Seitenstruktur und für deren **einfache Navigierbarkeit**.
- Erstelle Inhalte mit Mehrwert und **beantworte die richtigen Fragen**. Ist auf den ersten Blick klar, was Du machst und worum es auf jeder Webseite geht?
- Optimierte Deine Inhalte zweckentsprechend für **Suchmaschinen** (SEO).

Verteilung Deiner Website-Inhalte

- Bleibe mit Besucher*innen und potenziellen Kund*innen per **Newsletter** in Kontakt.
- Wenn Du Deine Inhalte *schneller verbreiten* willst, ggf. über:
 - **kostenlose Online-Verteiler**: soziale Netzwerke (*LinkedIn, Twitter* etc.), Suchmaschinen (*Pinterest, YouTube* etc.), themenrelevante Foren, Marktplätze oder Frage- und Antwort-Seiten (*Quora* etc.), nicht zuletzt SEO.
 - **bezahlte Online-Verteiler**: Suchmaschinenwerbung (SEA) mit Anzeigen auf *Google, Facebook* oder *LinkedIn, Google Ads* oder durch Blogger*innen.

Management Deiner Website-Inhalte

- Besuche Deine Website regelmäßig, behebe dabei etwaige Fehler, und führe ausstehende **Aktualisierungen** und die Cache-Bereinigung durch.
- Verwalte **neue Website-Kommentare**. Am besten schaltest Du sie manuell frei.
- Werte Deine **Analyse-Daten** (bspw. mit *Google Analytics*) aus, um Verbesserungsbedarf ausfindig zu machen.
- Aktualisiere **vorhandene Inhalte** oder entwickle sie weiter. Gerade ältere Inhalte solltest Du überprüfen und ggf. neu verwerthen.
- Plane und veröffentliche **regelmäßig neue Inhalte** für Deinen Blog oder Portfolio.

Bist Du schon in meinen **Newsletter** eingetragen?

Mit ihm gelangen die **neusten Blogbeiträge** nicht nur regelmäßig in Dein E-Mail-Postfach. Du kannst Dir über ihn auch das **aktuelle Newsletter-Extra** herunterladen, das Dich bei der Weiterentwicklung Deiner Website unterstützt.

Lass uns in Kontakt bleiben! 😊